

„Max Brod - geliebt und vergessen“

Lesereihe

Erinnerungen an einen großen deutschsprachigen Schriftsteller, Theater- und Musikkritiker.

*Musikalische Lesung von und mit der Schauspielerin **Martina Göhring** und der Pianistin **Waltraut Bartl**.*



Max Brod (1884-1968) ist ein nahezu vergessener, deutschsprachiger Dichter, obwohl er Hunderte von Werken geschaffen hat: Romane, Novellen, Erzählungen, literarische Abhandlungen über andere Autoren, Libretti zu Opern und philosophische, politische und religiöse Schriften und Musikkritiken.

Brod hatte neben Jura auch Musikwissenschaft, Komposition und Klavier studiert und war ein ausgezeichnete Pianist, der allein 14 Liederzyklen schuf.

Sein einst sehr erfolgreiches literarisches Werk, welches teilweise auch auf der Liste der verbrannten Dichter im Dritten Reich stand, ist heute weitgehend unbeachtet, seine Bücher werden nicht mehr verlegt, seine großartigen Romane sind vergessen. Nur der Wallstein Verlag hat sich 2013 wieder drei seiner Romane angenommen, darunter auch „Die Frau, nach der man sich sehnt“, ein Liebesroman am Rande des Wahnsinns.

Max Brod förderte mit Erfolg Schriftsteller und Musiker und entdeckte den Dichter Franz Werfel und vor allem Franz Kafka, der bis zu seinem frühen Tod eng mit Brod befreundet war und ohne ihn wahrscheinlich nie an die Öffentlichkeit gelangt wäre.

Die Schauspielerin Martina Göhring und die Pianistin Waltraut Bartl wollen in ihrer musikalischen Lesung dem literarischen Werk Max Brods neuen Atem einhauchen und mit dem Zuhörer in die spannende Welt seiner gefühlintensiven Romane eintauchen.

Die Künstlerinnen

Martina Göhring ist Schauspielerin, Sängerin, Regisseurin, Autorin und Dozentin für Sprache, Gesang und Rollenstudium. Aktuell präsentiert sie mit ihrem 2007 gegründeten Musikkabarett "Die Melodisteln" vier sehr erfolgreiche Programme und gastiert als Schauspielerin in verschiedenen Theaterproduktionen der Mainzer Kammerspiele.

Anfrage zur Lesung und weitere Informationen unter:

- www.melodisteln.de
- 0177 / 7954413
- goehringmartina@freenet.de

Waltraut Bartl ist seit ihrem Hochschulstudium eine gefragte Pianistin für die Begleitung von Theaterstücken mit eigenen Musikbearbeitungen, u.a. am Staatstheater Darmstadt. Sie hat viele musikalische Lesungen mitgestaltet, nachzuhören u.a. auf den CD-Produktionen „Märchen ohne Wolf und Geißlein“ und „Weihnachtsgeschichten ohne Rauschgoldengel“ (jeweils im Allegra-Musikverlag Frankfurt erschienen).

Weitere Informationen unter:

- www.waltraut-bartl.de

Gemeinsame Arbeiten - Martina Göhring und Waltraut Bartl arbeiten seit 2007 zusammen und haben bereits drei Programme mit großem Erfolg präsentiert.

Mit den beiden ersten musikalischen Lesungen „Soweit die scharfe Zunge reicht“ und „Verbannt-verbrannt“ setzten sie vergessenen jüdischen Dichtern ein viel beachtetes Denkmal.

Mit ihrer Lesung „Dem Zauber verfallen“ huldigten sie dem 200-jährigen Jubiläum der Gebrüder Grimm mit weitgehend unbekanntem Märchen aus deren großer Sammlung.

2014 haben die beiden wieder eine Premiere: Max Brod, ein vergessenes Universalgenie. Seine gefühlstiefen Romane wollen die beiden wieder spannend in den Fokus der Gegenwart rücken.